

Gültig für 2022.HS

Modulbezeichnung: International Economics	
Modulkürzel	w.MA.XX.INE.19HS
Beschreibung des Moduls	Im Modul «International Economics» erweitern die Studierenden ihr vorhandenes Basiswissen über die Wirkungsmechanismen und Instrumente der Wirtschaftspolitik, wie auch die makroökonomische Bedeutung von Finanzmärkten, und wenden dieses auf aktuelle wirtschaftspolitische Fragestellungen und Fallbeispiele an. Dabei liegt der Fokus auf der ökonomischen Analyse der Möglichkeiten und Herausforderungen von Wirtschaftspolitik im Kontext offener, global interdependenter Märkte und Volkswirtschaften, wie auch auf der Analyse der Beziehungen zwischen Finanzsektor und Realwirtschaft, insbesondere der Ursachen und Auswirkungen von Wirtschafts- und Finanzkrisen.
Studiengang und Vertiefungsrichtung	Banking and Finance
Rechtliche Grundlagen	Studienordnung für den Masterstudiengang Banking and Finance vom 29.09.2011, Anhang zur Studienordnung für den Masterstudiengang Banking and Finance erstmals beschlossen am 28.08.2012
Modulkategorie	Modultyp: Pflichtmodul
ECTS	3
Verantwortliche OE	W Institut für Wealth & Asset Management
Modulverantwortung	Björn Plaschnick (plas)
Modulverantwortung Stellvertretung	Ruben Seiberlich (seib)
Spezifische Vorkenntnisse	Das Modul baut auf den Grundlagen eines Bachelors in Business Administration mit Vertiefung in Banking and Finance auf.
Beitrag des Moduls für Learning Goals des Studiengangs (durch das Modul betroffene)	§ Fachkompetenz § Methodenkompetenz § Sozialkompetenz § Selbstkompetenz
Beitrag des Moduls für Learning Objectives des Studiengangs	Fachkompetenz § Theorie- & Praxisrelevante Fachinhalte wissen & verstehen § Theorie- & Praxisrelevante Fachinhalte anwenden, analysieren und verknüpfen § Theorie- & Praxisrelevante Fachinhalte evaluieren Methodenkompetenz § Problemlösung & Kritisches Denken § Wissenschaftliche Methoden § Arbeitsmethoden, -techniken & -verfahren § Nutzung von Informationen § Kreativität & Innovation Sozialkompetenz § Schriftliche Kommunikation § Mündliche Kommunikation § Kooperation im Team & Umgang mit Konflikten § Interkulturalität & Perspektivenübernahme Selbstkompetenz § Selbstmanagement & Selbstreflexion § Ethische & Soziale Verantwortung § Lernen & Veränderung
Lernziele des Moduls	Die Studierenden... § verstehen die Funktionsweise und Wechselwirkungen offener Güter- und Finanzmärkte im Kontext fixer und flexibler Wechselkursregimes. § kennen die wichtigsten wirtschaftspolitischen Wirkungsmechanismen und Instrumente sowie die Herausforderungen von Wirtschaftspolitik im Kontext offener Volkswirtschaften § kennen die Wechselwirkungen zwischen Finanzsystem und realwirtschaftlichem Sektor einer Volkswirtschaft und deren Analyse mit Hilfe makroökonomischer Modelle. § kennen die Ursachen, den Verlauf und die ökonomischen Auswirkungen von Banken-, Finanz- und Währungskrisen sowie deren modelltheoretische Analyse. § können Veränderungen im Umfeld des Finanzsystems und der Finanzmärkte mit Hilfe makroökonomischer Modelle analysieren, bewerten und die relevanten Folgen für die Finanzmärkte erkennen.

	§ können die aktuellen Entwicklungen und zukünftige Auswirkungen der zunehmenden internationalen Verflechtung und Interdependenz der Finanzmärkte beurteilen. § können Ursachen und Indikatoren von Banken- und Finanzkrisen sowie entsprechende wirtschaftspolitische Massnahmen benennen. § können die Gründe für die Regulierung von Finanzmärkten und die Bedeutung von Finanzmarktstabilität im nationalen und globalen Kontext erklären. § können in Diskussionen um aktuelle Themen der internationalen und schweizerischen Wirtschaftspolitik argumentieren und die Zusammenhänge erklären.		
Inhalte des Moduls	§ Offene Volkswirtschaften: Implikationen offener Güter- und Finanzmärkte, Wechselkurse, Wechselkursregimes, Kaufkraft- und Zinsparität § Konjunkturelle Entwicklung und Wirtschaftspolitik in offenen Volkswirtschaften: Analyse der kurzen Frist mit IS-LM- und IS-TR-Modell, Auswirkungen von Fiskal- und Geldpolitik bei fixen und flexiblen Wechselkursen, Taylor, Regel, Trilemma der Geldpolitik § Konjunkturelle Entwicklung und Wirtschaftspolitik in offenen Volkswirtschaften: Analyse der Anpassungsmechanismen in der mittleren und langen mit AS-AD-Modell, Auswirkungen von Fiskal- und Geldpolitik bei fixen und flexiblen Wechselkursen, Pro und Contra flexible vs. fixe Wechselkurse § Wirtschafts- und Finanzkrisen: Definition und Abgrenzung, Ursachen und Transmissionsmechanismen zwischen Finanzsektor und realem Sektor, ökonomische Auswirkungen, Modellierung im IS-LM- und AS-AD-Modell § Globale Wirtschafts- und Finanzkrisen: Ansteckungsmechanismen, Internationale Koordination von Fiskal- und Geldpolitik, Die Finanz-, Wirtschafts- und Schuldenkrise seit 2008 § Ausgewählte Fallbeispiele für Wirtschafts- und Finanzkrisen		
Verknüpfung zu anderen Modulen	Das Modul weist eine Verknüpfung zu folgendem Modul auf: w.MA.XX.IRB.19HS		
Unterrichtsmethoden	§ Lehrvortrag § Lehrgespräch § Fallstudien § Problemorientierter Unterricht § Literaturstudium	Eingesetzte Sozialformen: -	
Digitale Lernressourcen	§ Reader § Lehrvideos § Übungs- und Anwendungsaufgaben (inkl. Lösungen)		
Unterrichtsgliederung	Kontaktstudium	Begleitetes Selbststudium	Autonomes Selbststudium
	Vorlesung	24 h	-
	Übung	-	-
	Projektarbeit	-	46 h
	Seminar	-	-
	Total	24 h	46 h
			20 h
Leistungsnachweise			
	Modulendprüfung	Form	Dauer (Min.)
	Schriftliche Prüfung	closed book	60
	Hilfsmittel	kein Taschenrechner	
	Andere	Bewertung	Dauer (Min.)
	-	-	-
Eine Nachbesserung bzw. Nachbearbeitung von Leistungsnachweisen ist nicht möglich.			
Präsenzverpflichtung im Kontaktstudium	Zwingende Präsenzzeit: Keine		
Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch		
Pflichtliteratur	§ Blanchard, O., Amighini, A. & Giavazzi, F. (2017). Macroeconomics: A European Perspective. 3. Auflage. Harlow: Pearson. ISBN 978-1-292-08567-8. § Mishkin, F. (2016). The Economics of Money, Banking, and Financial Markets. 11. Auflage. Harlow: Pearson. ISBN 978-1-292-09418-2.		
Ergänzende Literatur	§ Mankiw, N. & Taylor, M. (2020). Economics. 5. Auflage. London: Cengage Learning. ISBN 978-1-4737-6854-3.		
Bemerkungen	<ul style="list-style-type: none"> Eingangskompetenzen sind grundlegende Kenntnisse der makroökonomischen Theorie und Wirtschaftspolitik, insbesondere Zahlungsbilanz, Wechselkurse sowie IS-LM- und AS-AD-Modell. Gegebenenfalls Auffrischung oder Aneignung durch vorgängiges Selbststudium von Mankiw & Taylor (2020). 		